

1. Das Prinzip der Geistigkeit

Alles, was existiert, ist reiner Geist und wird aus ihm erschaffen. Materie ist zu Form gewordener Geist, und jener Geist bestimmt gleichsam die Form und Beschaffenheit von Materie. Dieses Prinzip wirkt im Großen wie im Kleinen und drückt sich somit durch alle Ebenen des Seins aus. Auch ihr erzeugt ununterbrochen durch euren Geist die Form der Materie.

Reiner Geist ist die Ebene des Wirkens, und diese erzeugt immer eine Ebene des Werdens, also kommt hier gleichsam das Prinzip des Geschlechts zum Ausdruck.

Die Energie des Wirkens = des Geistes = der Ursache = männlich
und
die Energie des Werdens = der Materie = der Wirkung = weiblich.

Jedoch ist die Quellexistenzenebene, der Ursprung allen Seins, der reine mächtige Geist, jenseits von Geschlecht, denn er ist jenseits aller Gesetze innerhalb des Wirkens und Werdens. Die Quellexistenzenebene, der Ursprung allen Seins, der reine mächtige Geist selbst, ist das Gesetz, aus dem alle Gesetze hervorgehen.

Durch die geistigen Bilder eines jeden erschafft dieser sein eigenes Universum, ohne Wenn und Aber. Darum ist hier innerhalb dieses Steuerelements besondere Sorgfalt geboten, damit ihr die bewußte Anwendung dieser Macht in euch wahrhaft weise für euch nutzt. erinnert euch hier unbedingt an das gleichzeitige Wirken der Emotionen tief in euch, die gleichsam als Verstärker all eurer geistigen Schöpfungen dienen.

2. Das Prinzip der Entsprechung

Das Prinzip beinhaltet drei Existenzebenen, die physische (materielle), die geistige und spirituelle Ebene.

Physische Ebene:

- . Materie (niedere, dichte Energie/fest)
- . Ätherische Substanzen
- . Energie (schnell/feinstofflich)

Geistige Ebene:

- . Mineral -> Pflanze -> Elementar -> Tier -> menschlicher Geist

Spirituelle Ebene:

- . Engel
- . Erzengel
- . Gottheiten/Götter

Zwischen allen Ebenen gibt es Entsprechungen und Gleichnisse.

Auf allen Ebenen wirkt gleichzeitig das Prinzip der Geistigkeit sowie der Entsprechung, Schwingung, Polarität, Rhythmus, Ursache und Wirkung und des Geschlechts. Merkt euch diesen Satz gut und prägt ihn euch hier an dieser Stelle für meine späteren Schilderungen tief innerhalb eures Bewußtseins ein.

3. Das Prinzip der Schwingung

Die Quellexistenzebene schwingt auf einer unbeschreiblich hohen Frequenz und je niedriger sie wird, desto dichter wird sie und bildet Materie. Jeder Gedanke, jede Emotion und geistige Zustand erzeugt unterschiedliche Frequenzen, und diese bestimmen dadurch den Grad der Schwingung. Mit der Macht des Geistes kann Schwingung in jeden beliebigen Grad verändert werden.

Das heißt, wenn ihr Positives erfahren möchtet, müßt ihr die Gedanken und Gefühle (Emotionen) dementsprechend anheben, wobei hier an dieser Stelle das Prinzip der Polarität, der Schwingung und des Rhythmus zum Tragen kommt.

Durch telepathische Übertragung von Schwingung, die ihr auf andere Wesenheiten ausrichtet, kann auch der Geist anderer Wesenheiten beeinflusst werden, indem ihr positive Gedanken denkt und diese auf euer gewünschtes Ziel ausrichtet und ausstrahlt. Ich möchte hier an dieser Stelle noch einmal betonen, daß dies immer nur zu positiven Zwecken eingesetzt werden darf und sollte, da hiermit keinesfalls manipulatives Begehren gemeint ist.

Wenn ihr jedoch zum Beispiel Schwierigkeiten mit eurem Gegenüber habt, könnt ihr eure Herzfrequenz dementsprechend anheben und diese auf das Herz der anderen Wesenheit übertragen, dadurch wird sich Veränderung innerhalb ihrer Frequenz ereignen. Versucht dieses, ohne dabei Ergebnisse zu erzwingen, sondern geht in liebevoller Geduld und Zuversicht vor, und ihr werdet erstaunt sein, wie sich die Dinge vor euren Augen verändern werden.

"Wer jenes Prinzip anzuwenden versteht, ist zu wahrhaftiger Meisterschaft gelangt!"

4. Das Prinzip der Polarität

Alles Existierende hat zwei gegensätzliche Seiten des Ausdrucks in sich verborgen, dennoch bilden diese Extreme nur verschiedene Grade der gleichen Dinge. Wenn ihr euch innerhalb einer emotionalen Situation befindet, wie zum Beispiel Trauer oder auch Haß, so ist zur gleichen Zeit, nur scheinbar unsichtbar, auch der andere Grad jener Begebenheit direkt neben euch anwesend. Werdet euch dieses Zusammenspiels jetzt bewußt und wendet es in all euren Lebenslagen für euch an.

Der Unterschied zwischen einander entgegengesetzten Dingen ist immer nur die Art des entsprechenden Grades der jeweiligen Schwingung.

Spektrum der unterschiedlichen Grade (Beispiele):

Trauer, Ärger <-> Freude
Haß <-> Liebe
Schatten <-> Licht
Dunkel <-> Hell
Kalt <-> Heiß
Laut <-> Leise
Schlecht <-> Gut
Angst <-> Mut
Armut <-> Wohlstand
Eifersucht <-> Vertrauen
Streß, Hektik<-> Ausgeglichenheit, Ruhe

Durch dieses Prinzip ist es möglich, eine unangenehme Situation in ihr Gegenteil umzuwandeln. Es ist immer auch der Gegensatz des jeweiligen Umstandes gegenwärtig. Die Schwingung, die ihr in diesem Moment freisetzt, verändert die Pole. Stellt euch das, was ihr erreichen wollt, anhand einer Skala vor und fixiert euch gedanklich an der Stelle bzw. dem Grad, den ihr zu erreichen wünscht. Nehmt euch Zeit, um eure Lebensbereiche diesbezüglich zu überprüfen. Wo befinden sich diese auf "EURER" Skala?

Führt in der kommenden Zeit dieser Lebensschule ein "Gedanken- bzw. Überzeugungsbuch", in dem ihr all die euch innewohnenden Überzeugungs-, Gedanken- und Verhaltensmuster niederschreibt und diese für euch überprüft. Beobachtet euch dabei, wo ihr derzeit mit euren Überzeugungen und Gedanken steht, und notiert euch den jeweiligen Gegenpol, den ihr zu erreichen wünscht. Es ist wahrhaft wichtig für euch, eure Verhaltensweisen aufzuschreiben, da dieses In-Augenschein-Nehmen wahrlich Wunder bewirken kann, da dadurch die meist unbewußten und verdrängten Verhaltensweisen offenbart werden. Diese tief in eurem Inneren verborgenen Muster erzeugen ebenfalls eure gelebte Realität, und wenn ihr Änderungen innerhalb eures Seins bewirken wollt, so ist dies der beste Weg, sie in euch zu erkunden.

Schreibt euch dabei wirklich alles auf, was ihr an euch beobachten könnt und korrigiert immer liebevoll in die gegenteilige Richtung. Dieses vollzieht ihr immer, indem ihr euch auf das zu erreichende Niveau innerhalb eurer körperlichen Schwingung anhebt und euch mit der Macht eures Geistes sowie eurer Emotionen an diesen Punkt festigt beziehungsweise fixiert. Wenn ihr feststellt, daß ihr innerhalb eurer Polarität auf den gegenteiligen Grad "abrutscht", erhebt euch augenblicklich wieder bewußt auf den zu erreichenden Pol beziehungsweise Grad und haltet diesen innerhalb eurer bewußten Schwingung in euch fest. Jegliche Widersprüche lassen sich immer in Einklang bringen, da das Gegenteil immer zeitgleich existent und energetisch anwesend ist. Merket, es mag sein, daß jene unterschiedlichen Pole für euch wahrhaft "zwei verschiedene Begebenheiten" darstellen, jedoch bilden sie nur ihren scheinbaren Unterschied innerhalb des Grades der jeweiligen Schwingung. Dennoch sind und bleiben sie immer in ihrer Essenz gleich.

Merket, alles Existierende hat zwei gegensätzliche Seiten des Ausdrucks in sich verborgen, dennoch bilden diese Extreme nur verschiedene Grade der

gleichen Dinge.

"Die Anwendung jenes Wissens ist wahre allumfassende Magie!"

5. Das Prinzip von Rhythmus

Jenes Prinzip verbindet sich mit dem der Entsprechung, der Schwingung und der Polarität. Doch die auslösende Kraft dahinter ist immer die mächtige Geisteskraft. Hier greifen harmonisch alle vier Prinzipien ineinander und ergeben ein vollkommenes Ganzes innerhalb ihres Wirkungspotentials. Alles bewegt sich in einer Pendelbewegung von einem Pol zum anderen, immer hin und her. Jener Pendelschwung ist im gesamten Universum gültig und wirkt sich durch alle Ebenen des Seins ununterbrochen aus.

Jedoch:

Ein wahrer Meister polarisiert den erwünschten Zustand und neutralisiert seinen Geist und seine Schwingung auf der bewußten Ebene. So vermeidet er, dem Rückschlag der Pendelbewegung ausgeliefert zu sein. Vermeidet die Vorstellung, daß nach dem Guten immer etwas Schlechtes folgt. Laßt euch vom Pendelschwung des "Auf und Ab", des "Hoch und Tief" keinesfalls immer wieder mitreißen.

Durch die Macht eures Geistes, der gezielt jenes Prinzip zur Anwendung bringt, vermag auch euer Körper sich von Tod und Zerfall zu befreien! Das Wissen um die Anwendung jenes Prinzips ist Hauptbestandteil der geistigen Alchimie, und wenn ihr ohne Zweifel dieses Wissen innerhalb eurer gelebten Realität umsetzt, wird dieses die Verjüngung eurer Zellen bewirken. Das Gesetz der Neutralisierung funktioniert so, daß ihr euch der Wirkung von Rhythmus auf euren Geisteszustand bewußt werdet und euch auf die gewünschte Polarität anhebt. Jene Haltung erzeugt ein stabiles Schwingungsfeld. Dadurch kann euch der Rückschwung des Pendels zur unbewußten Polarität nicht berühren.

Stellt euch dabei einfach vor, in einen "positiven Emotionsfahrstuhl" zu steigen und euch mit eurer Schwingung emporheben, so daß ihr den gegenteiligen Grad des erwünschten Pols erreicht. Bleibt so lange in dem "positiven Emotionsfahrstuhl", bis ihr erfüllt seid von Leichtigkeit und wahrhaftiger positiver Emotion. Festigt diese innerhalb eures bewußten Seins und haltet sie dort fest. Wenn ihr euch gut fühlt, so steigt ihr in der gewünschten "Etage" eurer Skala der Polarität wieder aus dem Fahrstuhl aus und wechselt wieder in euer Hier und Jetzt, jedoch mit einer vollkommen neuen, durch euer bewußtes Sein angehobenen positiven Schwingung/Emotion.

Wann immer ihr euch innerhalb eurer Polarität auf der "falschen" Skala des gewünschten Grads der Schwingung befindet, steigt wieder bewußt in den "Emotionsfahrstuhl" und erhebt euch wieder auf den Grad, den ihr zu erreichen wünscht. Übt dieses Wissen und geleitet es zu tief gelebter Anwendung, damit euch hier wahrhaftige Weisheit durchfluten kann. Das ist die praktische Anwendung jener Prinzipien innerhalb eurer gelebten Realität, und sie wird euch zu wahrhaftigen Meistern über die Ebene der Dichte und Materie werden lassen. Das sind die wichtigsten Prinzipien, die ihr verinnerlichen solltet, um das nachfolgende Prinzip von Ursache und

Wirkung weise für euch zu nutzen.

6. Das Prinzip von Ursache und Wirkung

Nichts geschieht zufällig, hinter jeder Wirkung gibt es immer eine entsprechende und auslösende Ursache. Ob bewußt oder unbewußt, alles geschieht immer gesetzmäßig. Wisset, daß ihr wahrlich die Ursache all eurer Begebenheiten und Umstände eures Lebens in euch geschaffen bzw. erzeugt habt, und dieses ohne "Wenn und Aber"! Werdet euch all eurer Ursachen, die ihr in euch gesetzt habt, vollkommen bewußt und wendet hier nun auch meine Worte für euch an, in welchen Bereichen eurer Gedankenformen, eurer Glaubensmuster, eurer Verhaltensmuster und eurer Emotionen ihr eure Realität , so wie sie ist und war, erschaffen habt.

Lernt hier, mit jenem Wissen wahrhaft eigenverantwortlich und ehrlichen Herzens umzugehen und wendet es fortan zum Erschaffen von bewußten und vor allem verantwortungsvollen Realitäten an. Merkt euch meine Worte gut und werdet zu stillen und weisen Beobachtern eures Selbst, das meist unbewußt negative Situationen erschafft. Findet die Ursache all dessen tief in euch und sucht nicht fortwährend nach Schuldigen innerhalb eures Seins. Findet die Antwort tief in euch verborgen und nehmt sie in Liebe für euch an. Verurteilt euch keinesfalls selbst, da ihr dadurch erneut unerwünschte Energien und Frequenzen innerhalb eures Schwingungspotentials und eurer Realität erschafft.

Werdet zur bewußten Ursache der gewünschten Wirkung und erhebt euch somit auf eine höhere Ebene des Schöpfungspotentials!

"Jenes Prinzip, welches auch als Gesetz der Anziehung betrachtet werden kann, birgt einen unermesslichen Wert an Reichtum und Weisheit. Überlaßt nichts mehr dem scheinbaren Zufall, sondern gestaltet alle Momente eures Seins bewußt und, vor allem, positiv."

7. Das Prinzip des Geschlechts

Alles im gesamten Universum beinhaltet die männlichen und weiblichen Prinzipien, da diese beiden Energien einander brauchen, um innerhalb der schöpferischen Ebene des Werdens wirksam zu werden. Betrachtet dieses Prinzip gleichsam mit dem der Entsprechung und wendet es innerhalb eurer Welten für euch an. Erreicht ein vollkommenes energetisches Gleichgewicht in euch, indem ihr gleichsam die männlichen und weiblichen Energien in euch harmonisch vereint. Schließt die männliche Energie nicht von der weiblichen Energie in euch aus oder umgekehrt.

Erreicht die Ausgleicheung innerhalb eures Selbst und projiziert diese Energieform auch nach Außen. Unterdrückt keinesfalls "eine energetische Seite" in euch und erreicht hier einen Zustand der vollkommenen inneren Harmonie. Ist euch die innere Vollkommenheit gelungen, verbindet euch - einen Schritt weiter - in vollkommener Liebe mit eurem irdischen Gegenüber

und fühlt die Einheit. Das höchste Prinzip des Geschlechts ist es, sich zu einer reinen und vollkommenen Einheit zusammenzufügen. Würdet ihr augenblicklich diese harmonische Einheit tief in euch erlangen, hättet ihr gleichzeitig keinerlei partnerschaftliche Probleme mehr innerhalb eures Hier und Jetzt. Die partnerschaftlichen Disharmonien können immer nur entstehen, wenn ihr innerhalb eures energetischen Seins aus dem Gleichgewicht geraten seid.

Wenn ihr erlernt, beide Frequenzen in euch zu vereinen, werdet ihr nicht immer versuchen, diese Heilung im Außen zu finden, sondern in euch jenen Prozeß abschließen.

Merket, die wahrhaftige Heilung aller Energien und Begebenheiten eures wahrhaftigen Selbst wird immer und ausschließlich nur in euch vollzogen und keinesfalls durch eine andere Wesenheit im Außen. Erlangt die Harmonie und Vollkommenheit in euch, und ihr werdet die Liebe auch im Außen in aller Schönheit und Einzigartigkeit erleben können.

Ich möchte hier an dieser Stelle noch einmal betonen, daß das Prinzip des Geschlechts keinesfalls etwas mit den rein irdischen Trieben der Wollust und der partnerschaftlichen Vereinigung in Gier zu tun hat. Ich bitte euch wahrlich, davon Abstand zu nehmen, die göttliche Vereinigung von Mann und Frau nur in Gier, Triebhaftigkeit und Wollust zu vollziehen, da dies eure energetische Schwingungsfrequenz empfindlich an die Ebene der Dichte und Materie bindet. Das sollte aber dennoch keinesfalls bedeuten, daß ihr in Enthaltbarkeit leben solltet. Jedoch wäre es ratsam für euch, diese Tiefe der Liebe und der partnerschaftlichen Übereinkunft immer nur in Reinheit und Vollkommenheit zu vollziehen, was die ehrliche und reine Absicht zweier Wesenheiten im Herzen voraussetzt. Hier sollten niedere Beweggründe immer vollkommen ausgeschlossen sein. Nähert euch in tiefer und reiner Liebe eurem selbst und gleicht alle Disharmonien in euch aus. Nähert euch in tiefer und reiner Liebe eurem Gegenüber, und ihr werdet von wahrhaftiger tiefer Liebe gekrönt sein.

Thoth, Die Offenbarungen Band I